

e, 21. aug. Auf dem Unterbahnhoft
stielendes Kind zwischen die Buffer
; es wurde zu Tode gequetscht.

Vermischtes.

[illegible]

Drahtnachrichten.

Berlins Telegramme der Cammergerichts Sitzung.

Berlin, 22. Aug. Oestern nachmittag gegen 16 Uhr erließen der Kronprinz und die Kronprinzeßin vor der Halle des Militärartilleriegeschützes und wurden vom Major Groß empfangen, der eingehende Erkundigungen gab. Dann unternahm der Aufzugsführer einen Aufstieg und wiederholte in einer Höhe von 200 Metern. Nachdem er wieder gelandet war, stieg der Barfusskletter auf, um nach einem Wenden von 10 Minuten wieder zu landen. Mit dem Kronprinzen an Bord erfolgte darauf eine Fahrt des Militärartillerieschützen in einer Höhe von etwa 300 Metern. Im prächtigen Stufenfeld landete der Baron wieder an einer Fußstapelle. Der Kronprinz sprach den Majors Groß und Hauptmann Fine Anerkennung aus und verpackte dem Hauptmann von Rehler, die nächste Fahrt im „Barfuss“ zu machen. Zum Schluß unternahm der Barfusskletter noch eine kurze Nebungsfahrt, an der auch die Gräfin Pourtales teilnahm.

Berlin, 22. Aug. Aus Deutsch-Ostafrika meldet ein Telegramm des Gouverneurs, daß die nicht schwerwiegenden Unruhen in Tura und Yambo durch konsequenter Einsinnigkeit der entlassenen drei Abteilungen ohne Kampf im Keime erstickt worden sind. Zwei Großangriffe wurden hingerichtet und 18 Völkchen verhehrt. Die Truppenabteilungen bleiben vorläufig in jenem Gebiet, bis die Angelegenheit wiederberichtigt ist. (Siehe auch „Politische Wochenblatt“)

Berlin, 22. Aug. Lord George wird doraufrücklich als heute nachmittag in Berlin geblieben und sich zum Aufbruch nach Bremen nach England auszubereiten. In Berlin beobachtet er, außer den häufigsten für Alters- und Invalidencharaktere auch einige größere industriell Anlagen zu besichtigen. Oestern aber teile er eine Einladung des Staatssekretärs des Innern von Reichsmann-Goltz zum Diner, an dem auch die hier anwesenden Minister und Staatssekretäre teilnehmen. Ueber die Absichten des englischen Staatskanzlers Lord George befindet der Flottenminister Graf Beringhien („Politische Wochenblatt“)

Breslau, 22. Aug. Der für die Reichstagsversammlung im Kreise Breslau-Innerrunde vorbereiteten vereinigten Liberalen aufgestellten Kandidat Schmidt-Wallach hat aus Gesundheitsrücksichten noch der Kandidatur Abstand genommen. Eine Kuffei-

zung über eine neue Candidatur ist noch nicht ge-
troffen. Der bekannte liberale Wittergutscheiter
Reiter-Parthiansen, der in Aussicht genommen
war, hat abgelehnt. Es ist nun der Vorschlag gemacht
worden, die Candidatur dem Bürgermeister Dr.
Schindig-Stumpe anzuweisen, doch ist eine Ent-
scheidung darüber noch nicht eintreffend.

Schwerin, 22. Aug. Verlesene in- und aus-
ländische Witter haben in diesen Tagen der Witter-
rücks-Politischen Correspondenz eine Meldung entnom-
men, daß Herzog Adolf Friedrich zu Med-
lenburg morgens früh vernachlässigt sei und nunmehr
an Kriechen der Uroreife eine Ehedung
dieser Ehe in Erwägung gezogen habe. Von zu-
stündiger Seite wird erklärt, daß diese Meldung von
Anfang bis Ende auf Erfindung beruht.

Stragburg, 22. Aug. Es fehlt nunmehr endlich, daß der Reichsfürst Ernst Wilhelms von Preußen nicht auf seiner Reise nach den Reichsländern beglitten wird.

Friedrichshagen, 22. Aug. Nachdem die Schwierigkeiten, die bisher der Erwerbung von Land für die Neuenlagen des Doppelkinnigen Meeres entgegenstanden, in der Donauflut behoben sind, hat sich **Dirkter Colmann** entschlossen, bereits am 1. September von seiner Heimat Lüden scheid nach Friedrichshagen überzuführen. — Um das Doppelkinnige Unternehmen der Behenden Unberühnen zu schülen, hat das Reichsgräberbormand in Stuttgart beschlossen, eine Abteilung nach Mangell und Hölter nach der neuen Anlage zu legen.

Naxos, 22. Aug. Nach einem im Winterthur der Kolonien eingefloffenen Bericht ist die Lage der französischen Festen in Mauretanien menia befriedigend. Kapitän Berger besor Leiden den Versuch, den Resten Naxos zu erreichen. 22 Mann und erwartet mit dem Rest seiner von Mauren bedrohten Truppen Berücksaung. Erst Ende September kann eine neue Expedition nach Naxos abgehen.

Paris, 22. Aug. Zwei betrügerische Vankiers wurden gestern im Antrage des Untersuchungsrichters verhaftet. Beide haben ihnen anvertraute Depots unterschlagen.

Marktberichte.

Köln, 20. Aug. Schlachtviehmarkt. Bericht der Notierungskommission. Auftrieb: 727 Kälber, 1. feinste Mast- (Vollwuldmast) und beste Saugfäher 90 Tausend, der bis 104 2. mittlere Mast und

Saukäbber 82—83, 2. aeringe Saukäbber und ältere
 Stöte, genährte Kühe (Kreiser) 66—78 W. 248
 Stöte ohne Kälber: 1. aeringe Saukäbber und jüngere
 Wähhann 88, 2. ältere Wähhann 84—85, 3. mäßig
 genährte Hammel und Stöte (Vierstöße) 86, 4. mäßig
 Stöte ruhig, Stöte ohne Kälber. Am 20. Juni. Wur-
 den an frischem, gedörrtem Fleisch aus Holland
 eingekauft: 200 Riechel Großhies, 145 Käber. 1910
 Schwine: 1. vollfleischige der feineren Rassen und
 deren Kreuzungen im Alter bis zu 12 Jahren 67 W.
 2. geringe, teils fettere 11 W. mehr, 2. Ferkel 68—65,
 3. aeringe ungetriebene Sauen 66, 4. Stöte 67—69.
 Geachtet für 50 Kilo Lebendgewicht, abgesetzt 20—30
 Prozent Tara. Ruhig bis langsam. Fleisch-
 preis im Großhandel, biefte Schlachtkörper
 das Kilo: Windfleisch: Ochsen, 1.48—1.50, 2. 1.36 bis
 1.38, 3. 1.24—1.30; Mittelmaße, 1. 1.40—1.42, 2. 1.36 bis
 1.40, 3. 1.24—1.38 W. Stüttelmaße, Schwinefleisch:
 1. 1.40—1.44, 2. 1.28—1.30, 3. 1.10—1.20 W. Sehr
 geringe, ungetriebene Fleisch: Schlachtkörper, 1. 1.20
 bis 1.34, 2. 1.10—1.20, 3. 1.00—1.10 W.

Säute. (Briefe vom 20. August 1908.) Eier 68, Kaul- und Rinder- 89, kaltsaurer Obenhaut von 45 Fils aufwärts Nr. 1, dsehl. von 40—44 Fils aufwärts Nr. 4, flache Berliner Obenhaut 86, Kalbfelle mit Kopf 128, ohne Hals Fels. das Fils. — Fett 55—68 Fils. Nieren bis 74 Fils.

Ganz. 20. Aug. Aufzählungen waren 5 Stück Großsch. 280 Schweine, 233 Kühe, Anzahl wurden für 50 Fils Schladachschaff; Schweine: 1. 67—69 44—66, 3. 61—63; Gälber (Dobbellener) 112—115), 1. 92—95, 2. 85—90, 3. 80—85 M. Der Gefchäftsname war lebhaft.

Geschäftliche Mittheilungen.

— Gummersbach, 22. Aug. Den Kassanten der Kaiserkrone bietet sich Gelegenheit, bei der Firma Gustav Geisler in Paderborn, eine recht aufstehende Schaufenster-Decorirung in Augen-
blick zu nehmen zu können. Die Decoration, welche aus 2,5 Meter hoch und 12 Meter breit ist, bringt ein reiches Parterre aus einem kleinen hohen, mit einem Grottenstadium in Lebensgröße aus der-
selben Gattung, das im rechten Arm einen großen Scherztrakt trägt, der mit Knorr's Scherztrakt-Paten gefüllt ist, während es in der Hand des ausgestreckten linken Armes eine Knorr'sche Erbse mit einem plötzlichen Auskniffen in der Hand hält. Der vordere Saum ist äußerst elegant entworfen. Die Vorderwand ist in äußerst ge-
schmackvoller aufsehender Weise mit Grotte und Wä-
sserchen, in dem vertraut die Wäse Knorr'scher

Geschäftliche Mitteilungen.

— **Gummi-Kautschuk**, 22. Juni. Den **Kautschuk** der Kautschuk-Fabrik bietet viel Gelegenheit, bei der Firma Franz Geiser, Dräger, eine recht auf-
fallende **Schaulustler-Deformation** in Augen-
schein nehmen zu können. Die **Deformation**, welche
ca. 2,5 Meter hoch und 12 Meter breit ist, bringt aus
einem Grobherfalle ein kleines laubendes Kind mit
einem **Grünpflüschchen** in **Lebensgröße** aus der
Lage, das im rechten Arm einen großen **Schulterstark**
trägt, der mit **Knochen** **Stoßwehr** **Patent** gefüllt ist,
während es in der Hand des ausgestreckten linken
Armes eine **Kautschuk** **Erbsenmühle** aus einem plötzlichen
Anstichlein-Waffe **geschüttelt** **Staub** **freudent-**
stehend **entgegenkollt**. Der **Bodenraum** ist in **aufsehr** an-
schaulicher **ausprechender** **Weise** mit **Gros** und **Wass**
bergeflutet, in dem **vertraut** **diese** **Kautschuk**
Stärke **tragen**. **Der** **befandener** **Seite** **wird** **aus**
unvollständigt, **dass** **diese** **Schaulustler-Stellung** **eine**
Zeit **bestehen** **bleibt** **und** **dieses** **ist** **eine** **Besichtigung**
eben **genau** **als** **lobend** **erleben**.

Verantwortlicher Schriftleiter: Otto Baelde

Herrmann Henke

Berta Henke

geb. Volkmann

Vermählte.

Gummerabach,
Harburg (Elbe),
Thüringer H.d.,
den 22. August 1908.

Statt Karten.

Luise v. d. Crone

Albert Dickhaus

Verlobte.

Wettringhof,
Ründeroth,
im August 1908.

Todes-Anzeige.

Gestern abend entschlief nach langem, schwerem, mit grosser Geduld ertragenem Leiden unser lieber Vater, Schwiegervater, Grossvater, Bruder, Schwager und Onkel

Wilh. Gerlach

nach vollendetem 68. Lebensjahre.

Dies zeigen mit der Bitte um stille Teilnahme an

die trauernden Hinterbliebenen.

Ferdinand, Brück, Bonik, Marlenhagen, Ohlhausen und Volmerhausen, den 22. August 1908.

Die Beerdigung findet am Dienstag, den 25. August, nachmittags 4 Uhr, vom Sterbehause aus statt.

[illegible]

Bekanntmachung.
Die Arkiste der in der Gemeinde Lieberhausen wohnhaften Personen, welche zu dem Umte eines Schöpfen oder Sechsworrenen berufen werden können, liegt vom 22. d. M. ab, während einer Woche, bei dem Unterzeichneten zu jedermanns Einsicht offen. Einsprüche gegen die Richtigkeit und Vollständigkeit der Arkiste sind innerhalb dieser Frist bei mir anzubringen.
Lieberhausen, den 21. August 1908.
Der Bürgermeister: Brockmeier.

Bekanntmachung.

Nachdem der Beschuß der Bürgermeisterei zusammen über die Errichtung einer Orts-
 Frankenkasse für alle wohnortsfestlichen
 Personen im Besitze der Bürgermeisterei
 (Stadl-Parson) die Genehmigung des Herrn Regierungs-
 Präsidenten gefunden hat, habe ich gemäß der Vor-
 schrift in Ziffer 20 der Ausführungsanweisung zum
 Frankenerkündigungsgefeß von den beizuliegenden
 Frankenspflichtigen Personen und deren
 Arbeitgeber eine Erklärung über den Cultur-
 des Kassenstatus herbeizufuchen. Zu diesem Zweck
 habe ich auf Samstag, den 29. August 1908
 abends 8 Uhr im Dismann'schen Saale
 zu Lieberhausen Termin anberaumt. Die an-
 demselben teilnehmenden Personen haben Vertreter
 zu wählen, deren Zahl von mir im Termin angegeben
 wird. Werden Vertreter gemäht, so find die Be-
 zeichnungen mit diesen unter Ausschuß der übrigen
 Beizuliegenden zu führen. Erfolgt die angeordnete Wahl
 von Vertretern nicht, oder ist von den Beizuliegenden
 eine fadgemäße Anwesenheit nicht zu erwarten, so ist
 entsprechend der obenbenannten Bestimmung aus den
 weiteren Verhandlungen Abstand zu nehmen.
 Lieberhausen, den 21. August 1908.
 Der Bürgermeister.
 Rod meier.

Achtung. Achtung.
Telegramm!

Direkt aus Holland.
 Am Montag, den 24. d. Mts., auf dem Wege
 der Witte Daniel Becker mit einem Wagen
 entfohl, Kistchen, Waagen, Galatzarten, Salat
 stanten, prachtvoller Kessel, Eisen und Wein-
 stanten, sowie der besten Gemüsgarten, und verkaufte
 noch die dagewesenen billigen Preisen.

Jul. Zirnstein
 Handelsmann aus Radewormwald.

Günstige Kaufgelegenheit.
 Wegen Umzug gewähre ich von heute ab auf die
 vorrätigen Herde, Oefen, Waschmaschinen etc.

20% Rabatt.

Emil Schmidt II
 Wellmeschmitt

Bekanntmachung.
Die Urliste der in der Gemeinde Wiedenest wohnhaften Personen, welche zu dem Amte eines Schöffen oder Geschworenen berufen werden können, liegt vom 22. d. M. ab während einer Woche bei dem Herrn Gemeindevorsteher zu Wiedenest in jedemorts Einsicht offen. Einsprüche gegen die Richtigkeit und Vollständigkeit der Urliste sind innerhalb dieser Frist bei mir anzubringen. Sieberhausen, den 21. August 1908.
Der Bürgermeister: Brodmeyer.

[illegible]

Dr. Bachmann,
Vollmerhausen.
Alle
**Verband-
stoffe**
Gummi-Artikel
Apparate zur
Kränkenpflege
aus bester Qualität
G. Schulte,
Linden-Drogerie.

Feinste frische
Wein-
trauben!
in Kisten pro Fund
25 Kfa.
in den Hüllen von
Gravel & Holden,
Gummersbach,
Nieringhausen,
Hielrein.

Dieselnagen, welche an den
verstorbenen **Kaffee-**
besitzer **Gebr. Wilsch-**
meister in **Helmstedt**
am **Herzen** an **haben**
oder **bestellen** etwas **schon-**
den, **wollen** dieses **sofort**
anmelden bei
August Hollmann,
Bergensbader.

Haupthaus
In oder nahe der Stadt,
in einem für Einfamilienhaus
mit kleinem Garten,
gesucht.
Offerten erbittet schriftlich
unter G. Z. 257 an die
Expedition dieser Zeitung.

Wer beteiligt sich,
um das Grundstück aus-
zuweisen, an dem Bau eines
Einfamilien- oder Doppelhauses
durch Uebernahme einer
Hälfte? Was in der Stadt
oder außerhalb?

Wer schriftliche Angebote
beisider unter G. Z. 258
die Expedition dies. Bz.

In guter Lage wird ein
Wohnhaus an Kaufm.

Offerten mit Angabe des
Wertes und der Leistungen
zuzüglich unter G. Z. 261
an die Exp. d. Bz. erbet.

Cigarrenfabrik
sucht einen tüchtigen

Vertreter
wegen hohe Provision.
Offert. unt. G. Z. 241 an
die Expedition dies. Zeitung.

Kraftiger, fleißiger
junger Mann
sucht Stelle als

Putzer.

[illegible]

Ein junges Dienstmädchen
hatte 7 ½ Jahren ganz oder
geteilt zum 1. Oktober zu
verleihen.
**Gummersbach,
Eingekerkstraße 24.**

Zum 1. Oktober
zwei leere Zimmer
für Europäer ge-
eignet. Angebots Nr. G. Z. 26
in der Expedition bei Stg.

Ein braves
Mädchen
für ein kleines Haushalt
zu suchen unter Ver-
kauf. Frau Emil Solbach,
Gummersbach.

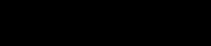
Ein junges
Dienstmädchen
geht. Wilhelm Bst.

Kräftig, Gummersbach.
Ordnung

Dienstmädchen
für kleine Haushalte ver-
fügt leicht.
Frau Citi Schmidt
Gummersbach,
im Baumhof

Süßmilchflüss, kräftiges
Mädchen
in kleiner Haushalte gesucht.
Frau Pauline Kindemann
Wiedert.

Kellner, evtl., in Küche
und Hausarbeit
erfahrenen Mädchen
sofort für kleinen Haus-
halt gesucht. Preis 20.-25
Mark.
Frau Angeneur



[illegible]

berhaupt keine Seife, auch nicht die mildste vertragen

[illegible]
